

Allianz Unfallmelder startet in vernetzten Fahrzeugen



Versicherung kfz

© Pixabay

Allianz baut die automatische Unfallerkennung weiter aus / Kostenloser digitaler Service startet für vernetzte Audi-Fahrzeuge / Direkte Unterstützung für Kundinnen und Kunden am Unfallort

Der Allianz Unfallmelder ist ein digitaler Schadenservice, mit dem die Allianz ihre Kundinnen und Kunden am Unfallort unterstützt. Er gehört seit Juli 2021 zum festen Serviceangebot im Schadenfall: Unfälle werden automatisch erkannt und an die Schadenexperten der Allianz weitergeleitet. Daraufhin erfolgt eine unmittelbare Kontaktaufnahme mit den Kundinnen und Kunden. Diese werden über die ersten Schritte der Schadenregulierung informiert und in der ungewohnten Situation unterstützt. Das sorgt für eine einfache und transparente Schadenabwicklung vom ersten Moment an. Bisher konnten Kfz-Halterinnen und -Halter diesen Service nur im Telematik-Baustein BonusDrive aktivieren und nutzen.

Unfallmelder erstmalig ab Werk integriert

Bei der Nutzung über BonusDrive erfordert der Unfallmelder-Service die nachträgliche Anbringung von Sensoren im Fahrzeug durch die Kundinnen und Kunden selbst. Einfacher ist es, wenn die bereits im Wagen verbauten Sensoren verwendet werden können und nur noch die Datenweiterleitung selbst aktiviert werden muss. Über eine standardisierte Schnittstelle des Datenmarktplatzes CARUSO erfolgt die technische Anbindung an den Automobilhersteller, jedoch erst nach Zustimmung durch die Fahrerin oder den Fahrer des jeweiligen Fahrzeugs. Der Allianz Unfallmelder ist ab sofort in Audi-Fahrzeugen mit vernetzten Fähigkeiten kostenlos aktivierbar. Eine Anbindung weiterer Marken und Fahrzeughersteller wird in den nächsten Monaten schrittweise umgesetzt.

„Der Allianz Unfallmelder ist ein voll vernetzter Erkennungs- und Meldeservice im Schadenfall, bei dem die Informationen aus den Fahrzeugsensoren direkt an die Schadensachbearbeitung geleitet werden“, sagt Lucie Bakker, Schaden-Vorständin der Allianz Versicherungs-AG. „Die Allianz Versicherungs-AG baut damit ihre digitale und persönliche Unterstützung für Kundinnen und Kunden gerade im Schadenfall immer weiter aus.“

Vernetzter Allianz Unfallmelder für verbesserte Schadenmeldung

Die Leistungsfähigkeit moderner, vernetzter Fahrzeuge wird gezielt dazu eingesetzt, die Schadenmeldung für die Kundinnen und Kunden weiter zu vereinfachen: Der Allianz Unfallmelder ist über modernste Sensoren in Audi-Baureihen ab 2018 nutzbar. Das führt zu einer wesentlichen Verbesserung aller gemessenen und übertragenen Daten. Zum Beispiel kommen Fehlalarme oder dergleichen dadurch weniger vor. Löst der Sensor doch einmal fehlerhaft aus, bewerten das die Kundinnen und Kunden zum Großteil als positiv. Es zeigt, dass der Service funktioniert und die Allianz an ihrer Seite ist.

Außerdem ist die Nutzung des Allianz Unfallmelders für Kundinnen und Kunden noch einfacher geworden: Fahren sie ein kompatibles Fahrzeug, erhalten sie eine persönliche Einladung, den Allianz Unfallmelder zu aktivieren. Sie müssen dann lediglich eine Telefonnummer angeben, unter der sie in einem möglichen Schadenfall kontaktiert werden können. Im Regelfall ist das die Mobilnummer ihres Smartphones, das die Kundinnen und Kunden für den Service nutzen möchten. Die Installation einer zusätzlichen App ist für die Nutzung des Services nicht notwendig. In dem Fahrzeug selbst muss ebenfalls kein weiterer Sensor oder andere Hardware montiert werden. Damit entfällt zum Beispiel auch der Batteriewechsel für externe, mobile Sensoren.